

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr. 68.

Dresden, am 5. Juni

1878.

Achtundsechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 29. Mai 1878.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 396—398. — Anzeige der Beschwerde = 2c. Deputation, die Unzulässigkeit der Beschwerde Ende's in Niedersiedlitz und des Oberförsters Baumgarten in Grüna, verweigerte Rechtshilfe betr. — Schlußberatung des Berichtes der Finanzdeput. (A) über die Pos. 1—7b u. 10—22 des Einnahmehudgets für die Finanzperiode 1878 u. 1879 und das königl. Decret Nr. 57, die Veräußerung des Abbaurechts auf Braunkohlen im Timmlitzwalde betr. Pos. 1—22, mit Auslassung von Pos. 8 u. 9. (Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 1. Bd. Nr. 2 S. 3 Pos. 1—22. — Dergl., s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 37. — Bericht d. Finanzdeputation (A), s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. K. 2. Bd. Nr. 176.) — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung Vormittags 9 Uhr in Gegenwart der Herren Staatsminister Freiherrn von Könneritz und von Kostitz-Wallwitz, der Herren königl. Commissare Geh. Räte Götz und von Thümmel, Geh. Finanzräthe Meusel, Hoffmann und Freiesleben, Landforstmeister Koch und Geh. Regierungsrath Eppendorff, sowie in Anwesenheit von 73 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet.

Wir beginnen mit dem Vortrag der Registrande.

(Nr. 396.) Antrag zum mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über a) die Petition des sächsischen Militärvereinsbundes um Gewährung eines jährlichen Beitrags aus Staatskassen und b) die Petition des pensionirten Gendarmen Dertel zu Dippoldiswalde um Regelung seiner Pension nach dem Gesetze vom 3. Juni 1876.

II. K. (3. Abonnement.)

(Nr. 397.) Bericht der Finanzdeputation, Abtheilung A, über die königl. Decrete Nr. 27, den Verkauf der Kammergüter Mägeln und Kalkreuth, und Nr. 50, den Verkauf des Kammergutes Lohmen betr.

(Nr. 398.) Aenderter Bericht der Finanzdeputation, Abtheilung A, über das königl. Decret Nr. 38, die Reform der directen Steuern betreffend.

Präsident Haberkorn: Alle drei Berichte kommen zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

Ehe wir zur Tagesordnung übergehen, ertheile ich das Wort dem Herrn Abg. Speck.

Abg. Speck: Ich habe der geehrten Kammer mitzutheilen, daß Ihre erste Deputation beschlossen hat, die Beschwerden Friedrich Ende's in Niedersiedlitz und des Oberförsters Baumgarten in Grüna wegen verweigerter Rechtshilfe auf Grund § 23 c und e der Landtags-Ordnung für unzulässig zu erklären.

Präsident Haberkorn: Es bewendet bei dieser Anzeige.

Wir können nun zur Tagesordnung übergehen: „Schlußberatung über den Bericht Nr. 176 der Finanzdeputation (Abtheilung A) der Zweiten Kammer über die Pos. 1 bis 7b und 10 bis 22 des Einnahmehudgets für die Finanzperiode 1878/79 und das königl. Decret Nr. 37 vom 10. November 1877, die Veräußerung des Abbaurechts auf Braunkohlen im Timmlitzwalde betreffend.“*)

(Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Decrete 1. Bd. Nr. 2 S. 3 Pos. 1 ff.

Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Decrete 2. Bd. Nr. 37.

Bericht d. Finanzdeputation A, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Berichte d. II. K. 2. Bd. Nr. 176.)

*) II. K. S. 243 f.